

# Protokoll

Integrationslotsenkurs

Termin 1

Dozenten: Henning Stern & Stefan Rinshofer

Protokoll: Stefan Rinshofer

4. Februar 2016

Tops:

1. Einführung: Begrüßung, Organisation/ Ziele und Inhalte des Kurses (15 Min.)
2. Kennenlernen: "Interview" und Vorstellung des Interviewpartners im Plenum (60 Min.)
3. Erwartungen an den Kurs und Motivation zur Teilnahme (45 Min.)
4. Brücken und Bremsen der Integration (45 Min.)

Durch die überraschende Überbelegung des Treffpunkts und den daraus folgenden Umzug zu TS-Aluminium verloren wir gute 30 Minuten. Diese konnten wir nicht aufholen.

Top 4 wurde daher auf den kommenden Termin verschoben. Zudem war der Ausweichraum zu klein um die geplante Methode so umzusetzen.

Top 1: Die Dozenten begrüßten die Gruppe und Herr Stern führte alle Anwesenden in die Thematik ein. Der Ablaufplan wurde auf einem Plipchart visualisiert und Fragen zum Ablauf, sowie zu den Terminen wurden besprochen.

Top 2: Nach einer Erläuterung erhielten die Teilnehmer nach dem Zufallsprinzip je eine Karte des dafür vorbereiteten Memory-Spiels. Auf diese Weise entstanden zufällige Paare. Diese sollten sich nun mit Hilfe des Interviewbogens gegenseitig befragen um im Anschluss den jeweiligen Interviewpartner im Plenum vorzustellen. Diese Übung diente neben der Vorstellung der Personen auch als Kommunikationsanbahnung unter den Teilnehmer\_innen.

Im Anschluss daran wurde eine Pause von 15 Minuten angesetzt, die die Teilnehmer\_innen im Dialog verbrachten.

Top 3: Die Teilnehmer\_innen erhielten verschiedenfarbige Moderationskarten und Filzstifte.

Auf den weißen Karten wurden die Erwartungen an den Kurs, auf den blauen Karten die Motivation zur Teilnahme festgehalten. (Einzelarbeit)

Die entstandenen Karten wurden im Plenum vorgestellt, erläutert und teilweise diskutiert. (Die Karten werden beim nächsten Treffen weiter verwendet)

Als „Hausaufgabe“ wurde um da mitbringen eines Gegenstands bzw. einer Episode gebeten: „Was hat mir beim Ankommen im fremden Land geholfen, gibt es besondere Ereignisse, was war gut/ förderlich, was war schlecht/ hinderlich.“

Nach einer offenen Feedback-runde verabschiedeten die Dozenten die Gruppe.

Zukünftig finden die Teilnehmer\_innen die Materialien auf eigenen Wunsch auch im Internet unter [www.trixar.de/integrationslotsenkurs](http://www.trixar.de/integrationslotsenkurs)